

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1811**

9.10.1811

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 9. Oktober 1811.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Kauf-Anträge.

Karlsruhe. [WiesenVerpachtung.] Da der Bestand Accord der Schlagenwiese mit diesem Jahre zu Ende geht, so wird dieselbe mittelst Steigerung in einen weiteren sechsjährigen Zeitbestand begeben. Die Liebhaber wollen sich hiezu Donnerstags den 17. Okt. Morgens 11 Uhr auf hiesigem Rathszimmer einfinden, wobei die Bedingungen eröffnet werden.

Karlsruhe, den 27. Sept. 1811.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

Karlsruhe [Steindruck.] In der Stein-druckerey des Karl Wagners in der Spitalstraße No. 510. ist die Abbildung der Aloe in groß Folio auf Stein gedruckt um 12 kr. zu haben.

Karlsruhe. [Fäßverkauf.] Ein in Eisen gebundenes Fuderfaß ist zu verkaufen, wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Fäßverkauf.] Es sind ungefähr 20 Fuder wohlunterhaltene mit Eisen gebundene Weinfässer um billigen Preis zu verkaufen. Bei Herausgeber dieses Blattes kann man den Eigenthümer erfahren.

## Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [ZiegelhüttenVerleihung.] Der zu Ende gegangene Bestand der Gemeindefiegelhütte zu Hochstetten wird bis den 22. Okt. auf dem dortigen Rathhaus auf 3 weitere Jahre öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 30. Sept. 1811.

Großherzogl. Landamt.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Friseur Nothardt in der Zähringerstraße ist ein Logis im dritten Stock auf den 23. Jenner zu vermieten. Das Nähere ist bei Schneidermeister Scheerer zu erfahren.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Wilhelm Braunwarth ist ein Logis für ledige Personen mit Kost zu haben, und sogleich zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der langen Straße bei Gold- und Silberarbeiter Heer ist die mittlere Etage mit oder ohne Meubel täglich zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der Waldgasse bei Schneidermeister Dürr ist ein Logis für eine ledige Person auf den 23. Okt. oder 1. Jenner zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] Im Caffehaus zur Stadt Berlin sind 4 tapete Zimmer zusammen oder Theilweise sogleich oder bis den 23. Okt. zu vermieten.

## Kommerzial-Anzeigen.

Karlsruhe. [CassinoEröffnung.] Die langen Winterabende nahen sich, wo gesellschaftliche Unterhaltung zum dringenden Bedürfnisse wird. Da mein geräumiger Saal und das übrige daran stoßende Lokale zu diesem Zwecke besonders sich empfehlen, und seit mehreren Jahren dazu benützt wurde, so glaube ich, einem verehrungswürdigen Publikum einen angenehmen Dienst zu erweisen, wenn ich die bisher bestandenen Sonntags- und MittwochsCassino's auch in den bevorstehenden Wintermonaten halte. Ich lade hiermit, auf eingeholte gnädigste Erlaubniß, zur gefälligen Subscription ein, mit dem Bemerkten, daß, sobald die Unterschriften zahlreich genug sind, die Cassino's, nach geschehener öffentlicher Bekanntmachung in diesem Blatte, ihren Anfang nehmen werden. Größere Anzahl der Subscibenten wird das bisher schon bekannte Entrée noch vermindern, und ich werde es mir zur angelegentlichsten Pflicht machen, nebst guter und reinlicher Bedienung billige Preise zu halten.

Seeger, zum Durlacher Hof.

Karlsruhe. [EtablissemensEmpfehlung.] Unterzeichneter hat seine Profession angefangen: er verkauft Seife und Lichte gegossene und gezogene von verschiedenen Gattungen zu den billigsten Preisen und bittet um geneigten Zuspruch.

Heinrich Weiß, wohnhaft in der alten Herrengasse bei Schuhmacher Hauweisen.

## Fremde vom 4. bis 8. Oktober. in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr von Fischer aus Bern. Hr. Baron von Lamiol aus Lausanne. Hr. Kaufmann Vial aus Lyon. Madame Salbrath mit Familie aus Leipzig. Hr. Professor Reitmelmann aus Mannheim. Hr. Lieutenant Boniz aus Stuttgart. Hr. Oberforstmeister v. Schrotenberg aus Bernsbach. Hr. Hofrath Kämpf aus Radolfszell. Madame Wonenfent aus Straßburg. Hr. Doktor Wittmann und Hr. Doktor Sebastian aus Heidelberg. Hr. Doktor Alefeld aus Amöneburg.